

# Protokoll Nr. 01/23

## Ortsbeiratssitzung Stadtteil Quentel

**Ort / Datum:** Dorfgemeinschaftshaus Quentel, 16.01.2023

**Beginn / Ende:** 19:30 - 22:50 Uhr

**Anwesende:** Ortsbeirat: F. Blumenstein, S. Hildebrandt, P. Küllmer, G. Rauschenberg, J. Winter  
 Gäste: J. D. Frölich (Stadtrat), Diana und Toni Lutz, Stefan Manthey, Sven Winter

**Entschuldigt:** Mirko Knappe (Urlaub)

**Schriftführer:** P. Küllmer

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p><b>Tagesordnung:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung</li> <li>2. Feststellung der Beschlussfähigkeit</li> <li>3. Bericht des Ortsvorstehers</li> <li>4. Stellungnahme zur Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2023</li> <li>5. Arbeitskreise               <ol style="list-style-type: none"> <li>5.1 Homepage</li> <li>5.2 Bürgerinitiative BI</li> <li>5.3 Friedhof</li> <li>5.4 800-Jahr-Feier</li> <li>5.5 Grillhütte</li> </ol> </li> <li>6. Verschiedenes</li> <li>7. Bürger haben das Wort</li> </ol>	
1. 1.1	<p><b>Begrüßung</b></p> <p>Felix Blumenstein eröffnet um 19:30 Uhr die 1. Ortsbeiratssitzung im Jahr 2023. Er begrüßt neben den vollzählig anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern den Stadtrat Herrn J. D. Frölich sowie 4 Quenteler Bürger.</p>	
2. 2.1	<p><b>Feststellung der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der Ortsvorsteher stellt die ordnungsgemäß erfolgte Einladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.</p>	
3. 3.1  3.2	<p><b>Bericht des Ortsvorstehers</b></p> <p>3.1 <i>Verlesen des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung</i>          Peter Küllmer verliest das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 05. Oktober 2022.</p> <p>3.2 <i>Berichtswesen Ortsbeiräte</i>          Die vom Ortsbeirat vorgebrachten Eingaben werden von der Verwaltung in das "Berichtswesen Ortsbeirat Quentel" übernommen und einer / einem zuständigen Sachbearbeiter/in zugeordnet.          Die Erledigung des Vorganges führt jedoch nicht automatisch dazu, dass dieser wieder aus der Liste herausgenommen wird.          Anlässlich der Ortsvorsteher-Dienstversammlung ist der Ortsvorsteher gebeten worden, die im Berichtswesen Ortsbeirat Quentel aufgelisteten Punkte, die inzwischen mehrfach aufgeführt bzw. mittlerweile erledigt sind, zu löschen.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
3.3	<p><i>WLAN</i> Der WLAN-Hotspot am Dorfgemeinschaftshaus wurde inzwischen so geändert, dass die Feuerwehr dauerhaft angebunden ist. Für andere Nutzer ist die Verbindungsdauer begrenzt. (Siehe auch Protokoll Nr. 04/22, Pkt. 3.5)</p>	
3.4	<p><i>Glasfaserausbau</i> Voraussetzung für den Glasfaserausbau ist, dass mindestens 40% der örtlichen Haushalte einem Anschluss zustimmen. Ob diese Schwelle inzwischen erreicht oder überschritten ist, ist dem Ortsvorsteher derzeit nicht bekannt. (Siehe auch Protokoll Nr. 04/22, Pkt. 5.1)</p> <p><u>Anmerkung:</u> Am 17. Januar hat die Fa. goetel GmbH dem Ortsvorsteher mitgeteilt, dass in Quentel eine Quote von über 42% erreicht wurde und somit ein Glasfaserausbau stattfinden wird.</p>	
3.5	<p><i>Rohrbegleitheizung im Keller des Dorfgemeinschaftshauses</i> Eine Rohrbegleitheizung ist zum Schutz der Frischwasserleitung im Keller des Dorfgemeinschaftshauses installiert worden. Die Einfachverglasung der Fenster führt jedoch in Verbindung mit der Heizung nach wie vor zu einer erhöhten Luftfeuchte und Kondenswasserbildung. Bis zur Erneuerung der Fenster lässt sich dieses Problem nur durch häufiges Lüften regeln. (Siehe auch Protokoll Nr. 04/22, Pkt. 9.6)</p>	
3.6	<p><i>Gastank im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses</i> Das Absperrventil am Gastank ist noch nicht gegen die Betätigung durch Unbefugte gesichert. (Siehe auch Protokoll Nr. 04/22, Pkt. 9.5)</p>	
3.7	<p><i>Notstromspeisung für Feuerwehrhaus</i> Die nicht funktionierende Notstromspeisung ist vermutlich auf eine fehlerhafte Installation zurückzuführen. Die Ursache für den Defekt ist ermittelt worden, die Herstellung der Einsatzfähigkeit ist in Arbeit. (Siehe auch Protokoll Nr. 04/22, Pkt. 9.7)</p>	
3.8	<p><i>ÖPNV-Verbindung zur Kernstadt und nach Körle</i> Die Stadt Hessisch Lichtenau sowie die Gemeinden Söhrewald und Körle arbeiten gemeinsam an einer besseren Anbindung der Ortsteile Empfershausen, Eiterhagen und Quentel an die Straßenbahn in Hessisch Lichtenau bzw. die Regiotram in Körle. Hierzu sollen die Buslinien 37/38 erweitert werden.  Nach Auskunft des Ortsvorstehers können die neuen Busverbindungen frühestens ab dem Fahrplanwechsel im Jahr 2026 genutzt werden. Durch die Erweiterung des AnrufSammelTaxi-Netzes (AST) kann evtl. auch schon früher eine Anbindung an die Bahnlinien hergestellt werden.</p>	
3.9	<p><i>Entwurf eines Bedarfs- und Entwicklungsplans für die Feuerwehren</i> Ortsvorsteher Blumenstein und Stadtrat Frölich erläutern den Entwurf des Bedarfs- und Entwicklungsplans der Feuerwehren der Stadt Hessisch Lichtenau und ihrer Ortsteile. Der bauliche Zustand der Feuerwehrhäuser und die Anzahl der Einsatzkräfte erfordern neue Standortstrukturen. Perspektivisch wird dadurch die derzeitige Anzahl von 13 Feuerwehrstandorten deutlich reduziert werden.  Mittelfristig könnte der Neubau eines Feuerwehrhauses zwischen Fürstenhagen und Quentel und die Zusammenlegung der beiden Feuerwehren zu einem Standort "West" realisiert werden.</p>	


TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 3.9</p> <p>Die Ortsbeiratsmitglieder äußern ihr Unverständnis darüber, dass eine intakte und modern ausgestattete Ortsteil-Feuerwehr -die Einsatzabteilung besteht aus 18 aktiven Kameraden, der Neubau des Feuerwehrhauses ist erst vor 11 Jahren eingeweiht worden und das Einsatzfahrzeug ist 1,5 Jahre alt- aus einer gewachsenen Dorfgemeinschaft ausgegliedert werden soll. Darüber hinaus wird befürchtet, dass eine anschließende Umnutzung / Verkauf des Feuerwehrhauses auch den Fortbestand des benachbarten Dorfgemeinschaftshauses gefährden könnte.</p> <p>Der Ortsbeirat wird den Entwurf des Bedarfs- und Entwicklungsplans in seiner nächsten Sitzung erneut thematisieren.</p> <p>3.10 <i>Volkstrauertag</i> Die Ortsbeiratsmitglieder diskutieren in welcher Form der Gedenkgottesdienst am Ehrenmal künftig gestaltet werden kann.</p> <p>In den nächsten Monaten soll unter Beteiligung verschiedener Quenteler Bürger, dem Ortsbeirat und der Kirchengemeinde ein Konzept für die Veranstaltung erarbeitet werden.</p> <p>3.11 <i>WhatsApp-Gruppe Quentel</i> Felix Blumenstein berichtet, dass angedacht ist, eine WhatsApp-Gruppe Quentel einzurichten, um einfach und schnell eine größere Zahl Quenteler Einwohner mit Nachrichten zu versorgen. Es besteht jedoch die Gefahr, dass auf diese Weise auch unnütze Mitteilungen verteilt werden. Auf die Einhaltung gewisser Regeln muss daher geachtet werden. Versuchsweise soll die Gruppe eingerichtet werden.</p> <p>3.12 <i>Räume des Kirmesteam</i> Im Rahmen der Magistratssitzung im Februar 2023 soll über eine erforderliche Satzungsänderung beraten werden.</p> <p>3.13 <i>Jugendraum</i> Durch die Rückgabe der Räume des Kirmesteam gibt es hier oder an anderer Stelle des Dorfgemeinschaftshauses evtl. die Möglichkeit, einen Jugendraum einzurichten. Stadtrat Frölich erklärt, dass die Jugendarbeit nicht nur in der Kernstadt, sondern dezentral in den Ortsteilen erfolgen soll. Der Ortsvorsteher nimmt Kontakt mit dem Jugendpfleger, Herrn Zerweck, auf und stellt ihm mögliche Räumlichkeiten vor.</p> <p>3.14 <i>Besuch des Bürgermeisters in den Ortsteilen</i> Bürgermeister Oetzel beabsichtigt im Frühjahr 2023 die einzelnen Ortsteile zu besuchen. Der Ortsbeirat wird eine Liste mit Zielen einer Ortsbesichtigung und verschiedenen Themen für eine Diskussion vorbereiten.</p>	
<p>4. 4.1</p>	<p><b>Stellungnahme zur Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2023</b></p> <p>Der Ortsvorsteher erklärt, dass vermutlich alle Einzelmaßnahmen, für die der Ortsbeirat in seiner Sitzung am 05.10.2022 Finanzmittel angemeldet hat, in den Haushaltsentwurf übernommen worden sind. Eine komplette Prüfung sei nicht möglich, da z.B. Spielgeräte für Kinderspielplätze nicht nach Einzelmaßnahmen aufgegliedert, sondern pauschal unter einer Investitionsnummer aufgeführt werden.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 4.1</p> <p>Die Sanierungsmaßnahme "Erneuerung von Fenstern am Dorfgemeinschafts- haus Quentel" erscheint seit Jahren in den Haushaltsentwürfen. Die Leistungen wurden jedoch bisher nie ausgeführt, sondern mehrfach in das Folgejahr ver- schoben.</p> <p>Es handelt sich dabei überwiegend um 1-fach verglaste Holzfenster, die zum Teil auch zu Räumen gehören, die bei Veranstaltungen dauerhaft genutzt werden. Neben einer erheblichen Energieverschwendung resultieren hieraus auch Feuch- tigkeitsprobleme an verschiedenen Stellen des Gebäudes, die wiederum erhöhte Sanierungskosten nach sich ziehen.</p> <p>Der Ortsvorsteher schlägt vor, bei künftigen Investitionsverschiebungen auch die damit verbundenen Neben- und Folgekosten - in dem geschilderten Fall u. a. ein über Jahre erhöhter Verbrauch an Heizenergie - zu berücksichtigen, um dadurch die Priorität einer Maßnahme unter verschiedenen Gesichtspunkten zu bewerten.</p> <p>Der Ortsbeirat nimmt den Haushaltsentwurf 2023 zur Kenntnis.</p>	
<p><b>5.</b></p> <p>5.1</p> <p>5.2</p> <p>5.3</p> <p>5.4</p> <p>5.4.1</p> <p>5.4.2</p> <p>5.5</p>	<p><b>Arbeitskreise</b></p> <p><i>Homepage</i> Die Orts-Homepage kann seit November 2022 nicht aufgerufen werden. Die Domain "quentel.dcks.de" ist nicht verfügbar.</p> <p><i>Bürgerinitiative BI</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p> <p><i>Friedhof</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p> <p><i>800-Jahr-Feier</i></p> <p><i>Helferfete</i> Am 1. Juli 2023 wird für das Orga-Team und sämtliche Hilfskräfte und Unter- stützer der Jubiläumsfeier eine Helferfete ausgerichtet.</p> <p><i>Pavillon</i> Von dem erwirtschafteten Überschuss der 800-Jahr-Feier soll u. a. ein Pavillon, der bei künftigen Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft genutzt werden kann, angeschafft werden. Der Pavillon ist inzwischen bestellt.</p> <p><i>Grillhütte</i> Die neue Eingangstür ist montiert und die Innenausstattung um einen Einbau- schrank erweitert worden.</p>	
<p><b>6.</b></p> <p>6.1</p> <p>6.2</p>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><i>Mobilfunkversorgung</i> Jens Winter berichtet, dass bis 2024 entlang der Landstraßen die Versorgung mit dem Mobilfunkstandard 5G gewährleistet sein sollte. Nach seinen Informationen wird dieses Ziel höchstwahrscheinlich nicht erreicht.</p> <p><i>Versetzen eines Straßenschildes</i> Am Abzweig der Straße "Auf den Hohäckern" liegt das Grundstück "Heimatblick- straße 10". Direkt neben dem Grundstückszugang steht das Straßenschild "Auf den Hohäckern". Nach Auskunft des Eigentümers ist es schon mehrfach vorge-</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
7. 7.1	<p>Fortsetzung 6.2</p> <p>kommen, dass Liefer- und Rettungsdienste in der Annahme waren, dass es sich um die Anschrift "Auf den Hohäckern 10" handele. Diese Immobilie liegt jedoch ca. 150m entfernt in einer Stichstraße.</p> <p>Der Anlieger schlägt vor, das Straßenschild auf die gegenüberliegende Straßenseite, vor das Grundstück "Auf den Hohäckern 1", zu versetzen. (Siehe Anlage 2)</p> <p><b>Bürger haben das Wort</b></p> <p><i>Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich "Neue Straße"</i></p> <p>Anwohner der "Neue Straße" informieren den Ortsbeirat über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. VIII/4 und die darin ausgewiesenen Allgemeinen Wohn- und Mischgebiete.</p>	

Der als "Anmerkung" gekennzeichnete Hinweis war in der vorliegenden Form nicht Gegenstand der Ortsbeiratssitzung. Er dient nur der Information.

Sitzungsende: 22:50 Uhr




---

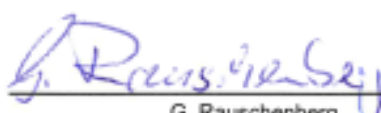
F. Blumenstein  
(Ortsvorsteher)




---

P. Küllmer  
(Schriftführer)

Protokollbegutachter:




---

G. Rauschenberg




---

S. Hildebrandt

Anlagen: - Prioritätenliste, Stand 16.01.2023  
- Kartenausschnitt "Auf den Hohäckern"

(1 Seite)  
(1 Seite)

<b><u>Prioritätenliste</u></b>		<b>Zu erledigen bis / durch</b>
	<small>Stand: 16.01.2023</small>	
Protokoll Nr. 03/21	<p><b>1. Straßensanierung 'Pfarrsteg'</b>            Der Oberbelag der Straße 'Pfarrsteg' ist, besonders im Bereich der Häuser Nr. 6-11, schadhaft. Zahlreiche Reparaturen von Frostaufbrüchen, Schlaglöchern und Risse zeugen von dem desolaten Zustand.            Der Ortsbeirat wünscht eine Oberflächensanierung dieses Abschnitts <del>in einem Dünnschichtverfahren in Kaltbauweise</del>, bei dem den Anliegern keine Straßenbeiträge in Rechnung gestellt werden.</p>	
Protokoll Nr. 01/22	<p><b>2. Gastank im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses</b>            Die Heizungsanlage für das Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus wird von einem an der Rückseite der Gebäude stehenden Gastank versorgt. Ein Absperrventil ist neben dem Gastank, für jedermann zugänglich, angeordnet und könnte, tagelang unbemerkt (z. B. aus Schabernack), betätigt werden.            Der Ortsbeirat bittet um Prüfung, ob die Sicherung des Absperrventils durch eine Abdeckung, die mit einem Schloss o. ä. gesichert werden kann, möglich ist.</p>	

